

B-3063-0

UVN150.DOC



Embajada
de la República Federal de Alemania
LIMA



Gz.: WZ 445 TZ 150
(Por favor mencionar en respuesta)
Nota N° 0309/2003

Nota Verbal

La Embajada de la República Federal de Alemania saluda muy atentamente al Honorable Ministerio de Relaciones Exteriores de la República del Perú y con referencia a las Negociaciones Intergubernamentales sobre Cooperación Técnica y Financiera entre la República del Perú y la República Federal de Alemania celebradas del 04 al 05 de diciembre del 2001, así como en cumplimiento del Convenio Básico sobre Cooperación Técnica concertado el 06 de junio de 1974 entre los dos Gobiernos, tiene el honor de comunicar lo siguiente respecto al Proyecto

„Formación básica Perú - PROEDUCA“.

La Embajada remite con la presente Nota la propuesta de un Acuerdo sobre el Proyecto arriba mencionado, en dos ejemplares, uno en castellano y otro en versión alemana.

La Embajada celebraría si el Gobierno de la República del Perú aprobara el texto del Acuerdo propuesto. Esta Nota y la Nota de respuesta de ese Honorable Ministerio, en la que conste la conformidad del Ilustre Gobierno de la República del Perú, constituirán un Acuerdo entre los dos Gobiernos, que entrará en vigor en la fecha de la Nota de respuesta.

Al Honorable
Ministerio de Relaciones Exteriores
de la República del Perú

Lima

La Embajada se permite remitir una copia de la presente Nota directamente

- a la Agencia Peruana de Cooperación Internacional - APCI

La Embajada de la República Federal de Alemania aprovecha también esta oportunidad para reiterar al Honorable Ministerio de Relaciones Exteriores de la República del Perú las seguridades de su más alta y distinguida consideración.

Lima, 24 de marzo del 2003



Lima, den 24. März 2003

Herr Minister,

ich beehre mich, Ihnen im Namen der Regierung der Bundesrepublik Deutschland unter Bezugnahme auf das Ergebnis der deutsch-peruanischen Regierungsverhandlungen vom 4. bis 5. Dezember 2001 sowie in Ausführung des Rahmenabkommens vom 6. Juni 1974 zwischen unseren beiden Regierungen über Technische Zusammenarbeit folgende Vereinbarung über die Durchführung des Programms „Grundbildung Peru - PROEDUCA,, vorzuschlagen:

1. Die Regierung der Bundesrepublik Deutschland und die Regierung der Republik Peru fördern gemeinsam das Programm „Grundbildung Peru - PROEDUCA,,
2. Ziel des Programms ist es, dass die Lehrerstudentinnen und -studenten und Lehrkräfte, insbesondere im Bereich der interkulturellen zweisprachigen Erziehung (IZE), befähigt sind, in der Schule und in der Dorfgemeinschaft effiziente und wirksame Lernprozesse zu gestalten.
3. Leistungen der Regierung der Bundesrepublik Deutschland für das Programm:

Seiner Exzellenz
dem Minister für Auswärtige Angelegenheiten
der Republik Peru
Herrn Allan Wagner Tizón
Lima

Sie

a) entsendet oder stellt am Ort

- eine internationale Langzeitfachkraft für Bildungsplanung als Programmleiter/in beziehungsweise Ansprechpartner/in für die Dauer von bis zu insgesamt 28 Fachkraftmonaten,
- lokale Langzeitfachkräfte für die einzelnen Programmkomponenten und übergeordneten Aufgaben für die Dauer von bis zu 162,5 Fachkräftemonaten,
- Ortskräfte für Administration und Logistik für die Dauer von bis zu insgesamt 84 Fachkräftemonaten,
- internationale, lokale und regionale Kurzzeitfachkräfte für unterschiedliche Themenbereiche für die Dauer von bis zu insgesamt 43 Fachkräftemonaten,
- bei Bedarf Projektassistenten/innen oder Hospitanten/innen, welche überwiegend im Rahmen des gesondert finanzierten Nachwuchsförderungsprogramms der Deutschen Gesellschaft für Technische Zusammenarbeit (GTZ) GmbH zu ihrer Aus- und Fortbildung in dem Programm arbeiten und spezielle Aufgaben für das Programm übernehmen;

b) liefert Sachmittel, insbesondere

- Büroausstattung, -material,
- Publikationen, didaktisches Material und so weiter

im Wert von insgesamt bis zu 241.000,-- EUR (in Worten: zweihunderteinundvierzigtausend Euro);

c) übernimmt die Kosten für

- die Unterbringung der entsandten Fachkräfte und ihrer Familienmitglieder, soweit nicht die entsandten Fachkräfte die Kosten tragen,
- Dienstreisen der entsandten und der am Ort gestellten Fachkräfte innerhalb und außerhalb der Republik Peru,
- Transport und Versicherung des in Buchstabe b genannten Materials bis zum Standort des Programms; hiervon ausgenommen sind die in Nummer 5 und 6 genannten Abgaben und Lagergebühren sowie weitere Dienstleistungen, die mit der Hafen- und Flughafenabwicklung in Beziehung stehen sowie die Zollabgaben,
- Betrieb und Unterhalt der von deutscher Seite eingesetzten Fachkräften genutzten Fahrzeuge und Geräte,
- Durchführung von Seminaren bis zu einem Betrag von bis zu 159.000,-- EUR (in Worten: einhundertneunundfünfzigtausend Euro);

d) ist bereit, Partnerfachkräfte außerhalb des Programms für die Dauer von bis zu 55 Fachkräftemonaten fortzubilden.

4. Leistungen der Regierung der Republik Peru für das Programm:

Sie

a) stellt das notwendige Fach- und Hilfspersonal für die Koordinierung des Programms sowie die notwendigen Räumlichkeiten;

- b) stellt zusätzlich vier Fachkräfte für Sekretariatsaufgaben sowie vier Fahrer;
 - c) leistet logistische und organisatorische Unterstützung zur Durchführung von Fachveranstaltungen und Fortbildungskursen, stellt geeignete Fachkräfte unter Fortzahlung ihrer Bezüge für die Teilnahme an den Fortbildungsveranstaltungen frei;
 - d) koordiniert das Programm mit anderen für die Projektdurchführung wichtigen Stellen und anderen Gebern;
 - e) stellt sicher, dass die zur Durchführung des Programms erforderlichen Leistungen erbracht werden, soweit diese nicht von der Regierung der Bundesrepublik Deutschland nach dieser Vereinbarung übernommen werden;
 - f) trägt die Betriebs- und Instandhaltungskosten des Programms, soweit diese nicht nach dieser Vereinbarung von der Regierung der Bundesrepublik Deutschland übernommen werden;
 - g) gewährleistet eine eigene differenzierte Budgetplanung zur Sicherung einer kontinuierlichen Durchführung des Programms;
 - h) gewährt den entsandten Fachkräften jede Unterstützung bei der Durchführung der ihnen übertragenen Aufgaben und stellt ihnen alle erforderlichen Unterlagen zur Verfügung;
 - i) sorgt für unverzügliche Entzollung gelieferter Gegenstände.
5. Die in Nummer 11 Buchstabe b genannte ausführende verantwortliche Durchführungsorganisation übernimmt die Zahlung der Gebühren hinsichtlich der durch die Peruanische Gesellschaft für Flughäfen und kommerziellen Flugbetrieb (Corporación Peruana de Aeropuertos y Aviación Comercial - CORPAC S.A.) und des Nationalen Hafenunternehmens (Empresa Nacional de Puertos - ENAPU S.A.) erbrachten Dienstleistungen,

einschließlich der Kosten für Lagerung und weitere Dienstleistungen, die mit der Hafen- und Flughafenabwicklung in Zusammenhang stehen.

6. Die unter Nummer 3 Buchstabe b erwähnten Güter bleiben von Zollabgaben unberührt.
7. Die im Rahmen des Programms eingeführten Güter, wie auch die Übergabe derselben, werden nicht mit Mehrwert- und Verbrauchssteuern belegt.
8. Die Mehrwertsteuer und die Gemeinabgaben, mit denen die lokal erworbenen Güter und Dienstleistungen belegt sind, werden auf Antrag der ausführenden Organisation zurückerstattet.
9. Die entsandten und vor Ort gestellten Fachkräfte beraten und unterstützen den Partner bei folgenden Aufgaben:
 - Entwicklung und Ausführung von Leitlinien und Politiken für die Verbesserung der Qualität der Leistung der Lehrer/innen und ihrer beruflichen Lage,
 - Ingangsetzung eines erprobten Systems der kontinuierlichen Ausbildung von Lehrer/innen,
 - Konsolidierung der Lehrerbildung in IZE in ihren verschiedenen Modalitäten als Teil des Gesamtsystems und Verbreitung der Akzeptanz der IZE in der Öffentlichkeit,
 - Gestaltung des Schul- und Bildungsmanagements in effizienter Weise in den Schulen und den Pädagogischen Hochschulen, die vom Programm erfaßt werden, in Koordinierung mit den regionalen Behörden,
 - Durchführung und Systematisierung wissenschaftlicher Untersuchungen über die Wirkungen von Innovationen in der Praxis und Verbreitung der Ergebnisse.

10. Das im Auftrag der Regierung der Bundesrepublik Deutschland für das Programm gelieferte Material geht bei seinem Eintreffen in die Republik Peru in deren Eigentum über; das Material steht dem Programm und den entsandten Fachkräften für ihre Aufgaben uneingeschränkt zur Verfügung.

11. Benennung der Durchführungsorganisationen

- a) Die Regierung der Bundesrepublik Deutschland beauftragt mit der Durchführung ihrer Leistungen die Deutsche Gesellschaft für Technische Zusammenarbeit (GTZ) GmbH, Eschborn.
- b) Die Regierung der Republik Peru beauftragt mit der Durchführung des Programms das Ministerium für Erziehung, vertreten durch die Nationaldirektion für Lehrerausbildung und -fortbildung (DINFOCAD).
- c) Die nach den Buchstaben a und b beauftragten Stellen legen Einzelheiten der Durchführung des Programms gemeinsam in einem Operationsplan oder in anderer geeigneter Weise fest und passen diesen - falls nötig - der Entwicklung des Programms an.

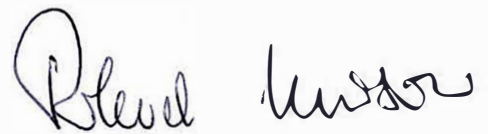
12. Das Programm kann, falls es nicht oder nur teilweise durchgeführt wird, in Übereinstimmung zwischen den beiden Regierungen durch ein anderes Programm ersetzt werden.

13. Im Übrigen gelten die Bestimmungen des eingangs erwähnten Abkommens vom 6. Juni 1974 auch für diese Vereinbarung.

14. Die Vereinbarung wird in deutscher und spanischer Sprache geschlossen, wobei jeder Wortlaut gleichermaßen verbindlich ist.

Falls sich die Regierung der Republik Peru mit den unter Nummern 1 bis 14 gemachten Vorschlägen einverstanden erklärt, werden diese Note und die das Einverständnis Ihrer Regierung zum Ausdruck bringende Antwortnote Eurer Exzellenz eine Vereinbarung zwischen unseren Regierungen bilden, die mit dem Datum Ihrer Antwortnote in Kraft tritt.

Genehmigen Sie, Herr Minister, die Versicherung meiner ausgezeichnetsten Hochachtung.

A handwritten signature in cursive script, appearing to read 'Roland Kliesow', written in black ink.

Dr. Roland Kliesow

Nota APCI (DE) N° 6-5/ 015

Lima, 12 MAR 2004

Excelentísimo señor Embajador:

Tengo el honor de dirigirme a Vuestra Excelencia para avisar recibo de su atenta Nota N° 309/2003, de 24 de marzo de 2003, en la que tiene a bien manifestar lo siguiente:

"Señor Ministro

Con referencia al resultado de las negociaciones intergubernamentales germano-peruanas mantenidas los días 4 y 5 de diciembre de 2001, así como en cumplimiento del Convenio Básico sobre Cooperación Técnica concertado entre nuestros dos Gobiernos el 6 de junio de 1974, tengo el honor de proponer a Vuestra Excelencia, en nombre del Gobierno del Perú, el siguiente Acuerdo sobre la realización del Programa "Educación básica Perú - PROEDUCA":

1. El Gobierno de la República Federal de Alemania y el Gobierno de la República del Perú fomentarán conjuntamente el programa "Educación básica Perú - PROEDUCA".
2. El objetivo del programa consiste en capacitar a estudiantes de magisterio y docentes especialmente en el ámbito de la educación bilingüe intercultural (EBI) para realizar procesos de aprendizaje eficientes y eficaces en las escuelas y en las comunidades rurales.

Excelentísimo señor
Roland Kliesow
Embajador Extraordinario y Plenipotenciario
de la República Federal de Alemania
Ciudad.-

3. Aportaciones del Gobierno de la República Federal de Alemania:

a) Enviará o pondrá a disposición in situ

- un experto internacional en misión a largo plazo especializado en planificación educativa como director/a del programa y/o interlocutor/a, por un total de hasta 28 meses/experto,
- expertos locales en misión a largo plazo para los distintos componentes del programa y tareas generales, por un período de hasta 162,5 meses/experto,
- personal local para la administración y la logística, por un total de hasta 84 meses/experto,
- expertos internacionales, locales y regionales en misión a corto plazo para diferentes áreas temáticas, por un total de hasta 43 meses/experto,
- en caso necesario, asistentes de proyecto u oyentes en el marco del programa de promoción de jóvenes expertos de la Deutsche Gesellschaft für Technische Zusammenarbeit (GTZ) GmbH, financiado por separado, los cuales trabajarán en el programa a efectos de su formación y perfeccionamiento y asumirán tareas especiales dentro del mismo;

b) suministrará bienes materiales, en particular

- equipo y material de oficina,
- publicaciones, material didáctico, etc.

Por un valor total de hasta 241.000,--EUR (en letras: doscientos cuarenta y un mil euros);

c) costeará los gastos de

- alojamiento de los expertos enviados y de sus familiares, en tanto estos gastos no corran a cargo de los expertos mismos,
- los viajes de servicio de los expertos enviados y contratados in situ, dentro y fuera de la República del Perú,
- transporte y seguro del material mencionado en la letra b hasta el lugar del programa, se exceptúan los gravámenes y costos de almacenaje y los demás servicios relacionados con los trámites portuarios y aeroportuarios a que se refieren los párrafos 5 y 6, así como las tasas aduaneras,
- operación y mantenimiento de los vehículos y aparatos utilizados por los expertos puestos a disposición por la parte alemana,
- realización de seminarios por un valor de hasta 159.000,-- EUR (en letras: ciento cincuenta y nueve mil euros).

d) está dispuesto a perfeccionar, fuera del programa, a homólogos por un período de hasta 55 meses/experto.

4. Aportaciones del gobierno de la República del Perú:

- a) Pondrá a disposición el personal técnico y auxiliar necesario para la coordinación del programa, así como los locales de oficina que se requieran;
- b) pondrá a disposición cuatro expertos adicionales para tareas de secretaria así como cuatro choferes;
- c) prestará apoyo logístico y organizativo para la realización de actividades técnicas y cursos de perfeccionamiento, eximirá de servicio a expertos idóneos para su participación en las actividades de perfeccionamiento y seguirá abonándoles en el ínterin sus emolumentos;
- d) coordinará el programa con otras instituciones relevantes a efectos de su ejecución, y otros donantes;
- e) asegurará que se hagan efectivas las aportaciones necesarias para la realización del programa en tanto no sean asumidas por el Gobierno de la República Federal de Alemania de conformidad con lo establecido en el presente Acuerdo;
- f) asumirá los gastos de operaciones y mantenimiento del programa, en tanto estos gastos no sean asumidos por el Gobierno de la República Federal de Alemania conforme a lo establecido en el presente Acuerdo;
- g) asegurará una planificación presupuestaria propia y diferenciada para garantizar la ejecución ininterrumpida del programa;
- h) concederá a los expertos enviados todo tipo de apoyo en la realización de las tareas a ellos confiadas y pondrá a su disposición toda la documentación necesaria;
- i) cuidará de que el material suministrado pase a aduana sin demora.

5. La entidad responsable de la realización del proyecto a que se refiere el párrafo 11, letra b, asumirá el pago de los derechos relativos a las prestaciones realizadas por la Corporación Peruana de Aeropuertos y Aviación Comercial (CORPAC S.A) y la Empresa Nacional de Puertos (ENAPU S.A.), incluyendo los derechos de almacenaje y otros servicios relacionados con los trámites portuarios y aeroportuarios.

6. Los bienes mencionados en el párrafo 3, letra b, estarán exentos de derechos aduaneros.

7. Los bienes importados en el marco del programa y la entrega de los mismos estarán exentos de los impuestos sobre el valor añadido y el consumo.
8. El impuesto sobre el valor añadido y los arbitrios con que se graven los bienes y servicios adquiridos localmente se reembolsarán a instancias del organismo ejecutor.
9. Los expertos enviados y contratados in situ asesorarán y asistirán a la contraparte en las siguientes tareas:
 - desarrollo y aplicación de directrices y políticas destinadas a mejorar la calidad de rendimiento de los/las maestros/as y su situación profesional,
 - puesta en marcha de un sistema de formación continua de maestros/as que ha probado su eficacia.
 - consolidación de la formación del profesorado en la EBI en sus distintas modalidades como parte del sistema global y propagación de la aceptación de la EBI en la opinión pública,
 - configuración de una gestión escolar y educativa eficiente en los colegios y los institutos superiores pedagógicos abarcados por el programa, en coordinación con las autoridades regionales,
 - realización y sistematización de estudios científicos sobre los efectos de las innovaciones en la práctica y difusión de los resultados.
10. El material suministrado para el proyecto por encargo del Gobierno de la República Federal de Alemania pasará a su llegada al Perú a la propiedad de la República del Perú, el material estará enteramente a disposición del programa y de los expertos enviados para el cumplimiento de sus tareas.
11. Designación de los organismos ejecutores:
 - a) El Gobierno de la República Federal de Alemania confía la realización de sus aportaciones a la Deutsche Gesellschaft Technische Zusammenarbeit (GTZ) GmbH, Eschborn.
 - b) El Gobierno de la República del Perú confía la ejecución del programa al Ministerio de Educación representado por DINFOCAD.
 - c) Los organismos encargados conforme a las letras a y b fijarán conjuntamente, en un plan operativo o de otra manera adecuada, los detalles de la realización del programa y, en caso necesario, adaptarán dicho plan al desarrollo del programa.

12. En caso de que el presente programa no se realice o sólo se realice en parte, podrá ser reemplazado por otro si ambos Gobiernos así lo convienen.
13. Por lo demás, también se aplicarán al presente Acuerdo las disposiciones del arriba mencionado Convenio sobre Cooperación Técnica del 6 de junio de 1974.
14. El presente Acuerdo se concierta en alemán y español, siendo ambos textos igualmente auténticos.

En caso de que el Gobierno de la República del Perú se declare conforme con las propuestas contenidas en los párrafos 1 a 14, esta Nota y la Nota de respuesta de Vuestra Excelencia en la que conste la conformidad de su Gobierno constituirán un Acuerdo entre nuestros Gobiernos que entrará en vigor en la fecha de su Nota de respuesta.

Aprovecho la ocasión para reiterar a Vuestra Excelencia el testimonio de mi más alta y distinguida consideración."

Al respecto tengo el honor de confirmar a nombre del Gobierno de la República del Perú, los términos de la nota antes transcrita y acordar que dicha nota y la presente constituyen un acuerdo entre nuestros Gobiernos, el cual entrará en vigencia en la fecha de la presente Nota.

Hago propicia la oportunidad de presentar a Vuestra Excelencia las seguridades de mi alta y distinguida consideración.



Juan Velit Granda
Director Ejecutivo
APCI